



SCHÖNER ALS JEDER URLAUBSORT

Fotos: Gary Rogers

Ein Wohlfühlgarten, der moderne und klassische Elemente harmonisch verbindet

In einer solchen Umgebung wird zu Hause bleiben zur reinen Erholung. Der weitläufige, nach außen gut abgeschirmte Garten lädt zu Aktivitäten mit Familie und Freunden, aber auch zum entspannten Tagträumen ein. Pool, Wellnessbereich und eine moderne Outdoorküche lassen Urlaubsgefühle aufkommen. Auch die Innenräume des Hauses profitieren vom grünen Außenbereich: Die große Glasfront des Hauses erlaubt viele besondere Ausblicke in den Garten, der von den Besitzern als Erweiterung des Wohnraumes empfunden wird. Und so freuen sie sich jeden Tag darüber, dass beim Umbau des Hauses von Anfang an viel Wert auf die Gartengestaltung gelegt wurde.

Das puristische Haus samt Garten stammt aus den 1960er-Jahren und gehörte zuvor einem Architekten. Vor der Umgestaltung wich der Garten mit vielen verspielten Elementen von der klaren Formensprache des Hauses ab. Aufgabe für das Gartenbauunternehmen Thomas Heumann war es nun, ein neues harmonisches Gartenbild zu schaffen, das klar, aber nicht kühl wirkt. Das vorhandene Natursteinmaterial sollte in neuer



Interpretation übernommen werden, ebenso der schöne große Eibenbestand, der bisher wild gewachsen war. Dieser Anforderung kamen die Gartenexperten sehr gerne nach. Die wertigen Trockenmauern wurden in das Gartenkonzept integriert, ergänzt und mit anderen hochwertigen

Materialien wie Holz und großformatigen Betonplatten mit Besenstrich kombiniert. Die Eiben wurden zu weichen freien Formen geschnitten, sodass sie nicht nur originelle Hingucker, sondern auch einen anmutigen Sichtschutz bilden. Außer den Eiben wurde alle Gehölze neu ge-



pflanzt, darunter viele stattliche und wertvolle alte Solitärgehölze. Zu ihnen gehören echte Raritäten wie eine ungewöhnlich große Sumpfpypresse und ein acht Meter hoher Hartriegel. Überhaupt wurde viel Wert auf eine vielfältige Bepflanzung gelegt, die über das ganze Jahr inspirierende Stimmungen und Eindrücke zaubert.

Ein absolutes Unikat ist die Toranlage. Im Bestand war die Auffahrt von vielen umgebenden Gebäuden leider gut einsehbar. Gemeinsam mit dem Schlosser sowie dem Hochbauarchitekten Bernd Kresser, der für den Umbau des Hauses zuständig war, entwickelte das Heumann-Team ein Torelement, das die Auffahrt verbirgt, Einblicke verwehrt und gleichzeitig attraktiv und äußerst repräsentativ aussieht. Die enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Planungsbeteiligten, den



Bauherren und den Ausführenden ermöglichte es, ein durchgängiges gestalterisches Thema umzusetzen und ist eines der Erfolgsgeheimnisse dieses Projekts. Innen- und Außenraum verschmelzen. Moderne und rustikale Elemente bilden einen ruhigen und zugleich aussagekräftigen Kontrast und vermitteln einen warmen und einladenden Gesamteindruck. Das Ergebnis ist ein harmonischer Ort zum Wohlfühlen.

www.theumann.de